

# Wochen-Zeitung

## FÜR DAS EMMENTAL UND ENTLEBUCH



[Start](#) [Regionales](#) [Rubriken](#) [Sport](#) [Brissago](#) [Bildergalerie](#) [WZ-TV](#) [Wettbewerb](#)

### Auf Heiligkreuz beginnt neue Ära



#### Heiligkreuz:

Seit Anfang Oktober hat Jakob Zemp sein Büro im Hospiz auf Heiligkreuz. Letzten Sonntag fand die Installationsfeier des neuen Wallfahrtspriesters statt.

Angeführt von der Fahndelelegation der Älplerbruderschaft Farnere-Schafmatt und begleitet vom pensionierten Pfarrer Ruedi Vogel und von Bischofvikar Ruedi Heim zog Jakob Zemp am letzten Sonntag in die Wallfahrtskirche Heiligkreuz ein. Nach 14 Kapuziner-Generationen ist nun ein Weltpriester Wallfahrtsseelsorger in Heiligkreuz. Eine neue Ära beginnt.

#### Kreuz ist ein Politikum

Als «wahrhaft historischen Tag» bezeichnete der Bischofvikar diesen 22. Oktober und erinnerte sich dabei an seine Primiz. Auf den Tag genau vor 20 Jahren sei das gewesen. An diesem Tag habe Jakob Zemp, der damals sein Pfarrer war, die Primizansprache gehalten. Das Bibelwort «Ich habe dich bei deinem Namen gerufen» gelte für jede und jeden von uns, fuhr Ruedi Heim fort: «Wir alle

segnen uns und unsere Kinder mit dem Kreuz. Heiligkreuz ist der sichtbare Ort unserer Überzeugung. Und das Kreuz ist ein Politikum, auch als Schweizerkreuz.» Die Frage nach der kaiserlichen Steuer im Evangeliumstext sei als Frage nach Kirche und Staat heute noch aktuell, erklärte der Generalvikar. «Der Staat kann Gott nicht zu seinem Zweck vereinnahmen. Wir brauchen keinen Gottesstaat, aber auch keinen Staat ohne Gott. Auch dafür steht Heiligkreuz.» Dann las Bischofvikar Ruedi Heim das Schreiben von Bischof Felix Gmür vor, worin Jakob Zemp zum Wallfahrtspriester auf Heiligkreuz gemäss kirchlichem Recht ernannt wurde.

#### Schlüssel übergeben

Petra Wey, die Präsidentin der Pflugschaft Heiligkreuz, überreichte dem neuen Wallfahrtsseelsorger symbolisch die Schlüssel zur Wallfahrtskirche. Danach feierte Jakob Zemp die Eucharistie mit Ruedi Heim und Ruedi Vogel als Co-Zelebranten.

Vor dem Schluss-Segen mit dem Heiligen Kreuz sang die ganze Gottesdienstgemeinschaft das neu aufgelegte Heiligkreuzlied «Wenn Trost du suchst, so gang dert ue, s'isch s'heilig Chrüüz ob Hasle zue».

Doch heute sei «ein Freudentag für das ganze Entlebuch», stellte Petra Wey fest. Sie wünschte Jakob Zemp Gottes Segen und Kraft, versicherte ihm die Unterstützung der Pflugschaft und überreichte dem neuen Wallfahrtspriester zur leiblichen Stärkung einen Korb voller Lebensmittel.

Nach dem letzten Fahnengruss der Älplerbruderschaft strömte das Volk zum Apéro in die «Schüür». Seelsorger Jakob Zemp mischte sich unter die Leute und hatte für alle ein offenes Ohr und ein gutes Wort.

26.10.2017 - Bernadette Waser

### Meistgelesene Artikel



**Für Laura Michel ist laufen fast ein bisschen wie fliegen**

**Leichtathletik:** Erst vor zwei Jahren hat die Konolfingerin Laura Michel so richtig mit dem Laufen angefangen...

[Mehr](#)



**Nachfolger für die Liechti Kältetechnik**

**Langnau:** Die Liechti Kältetechnik AG geht in neue Hände über. Inhaber Peter Stucki hat sie an...

[Mehr](#)



**«Diese Zeit werde ich nie vergessen»**

**SCL Tigers:** Im morgigen Heimspiel treffen die SCL Tigers auf Überraschungsleader Freiburg. Der Emmentaler...

[Mehr](#)

